

brauchen Hohe vnnnd Niedere / Edle vnnnd Vnedle / Geistliche vnnnd Weltliche / Item Herren vnnnd Knechte. Dann weiln nicht ein jeder eine SchlagUhr inn seinem Haus vnnnd Gemach haben / vnd vom Thurn / oder / da sonst eine SchlagUhr stehet / vnnnd auffgerichtet ist / die Nacht über / wegen ferne des Orts von der Uhr / vnnnd sausens vnnnd brausens des Ungewitters vnnnd Sturmwinde / den Glockenschlag hören kan / oder allezeit im räysen eine SchlagUhr mit ihme führen kan / Auch sonst im räysen an einem solchen Ort seine Herberg suchen / nehmen vnnnd haben muß / da kein schlagendes Uhrwerck ist / wie dann gar oft geschicht / an der Käyse aber hoch gelegen / vnnnd solche sehr nötig ist / wie dann in ansehnlichen Legationen vnnnd Postereyen des Jahrs über viel vnnnd offtermals geschicht / So kan der vnruhige Uhrenwecker / wann er nun beyläufftig gegen der Morgenzeit / nach Mitternacht gegen dem Tage gezogen vnnnd gerichtet / mit seinem langen Uhrweckerischen Abtauffen vnnnd Geleute / allgemach solche inn Noht vnnnd Eyl räysende Personen eben zu der zeit vnd Stunde auffwecken / zu welcher sie ihnen wegen ihrer Geschäften vnnnd Verrichtungen / vom Schlaff inn der Nacht / oder gegen dem Tage / auffzustehen haben fürgenommen / ihren Uhrenwecker widerumb mit sich nemen / vnnnd desselben zu ihrer gelegenheit andern orten auch gebrauchen.

Was für ein nützliches Wercklein der Uhrwecker dem Gelehrten sey / gibe ich einem jeden Verständigen zuerkennen / einmal den Theologis, so oft frö vnnnd vnversehene Predigten zu meditiren, vnnnd zu thun haben / den Iurconsultis vnnnd Fürstlichen Räten / so Vormittag inn hochwichtigen Sachen handeln sollen; andern sinnreichen Künstlern //